Wähler - Gemeinschaft Niedernhausen
- Fraktion -

An den Vorsitzenden der
Gemeindevertretung
Herrn Lothar Metternich
Herrn Bürgermeister
Joachim Reimann

Wilrijkplatz
65527 Niedernhausen

c/o Klaus Henry | Hügelstr. 17
65527 Niedernhausen | 06127- 2944
fraktion@wgn-niedernhausen.de
www.wgn-niedernhausen.de

Niedernhausen, den 23.11.2016

Anfrage

Umwidmung der 30er-Zone im Herrnackerweg in einen verkehrsberuhigten Bereich

Sehr geehrter Herr Metternich,

sehr geehrter Herr Reimann,

die WGN-Fraktion bittet den Gemeindevorstand in der Sitzung der Gemeindevertretung im Dezember 2016 folgende Anfrage zu beantworten:

Sachstand:

Der WGN-Antrag **„Umwidmung der 30er-Zone im Herrnackerweg in einen verkehrsberuhigten Bereich“** vom 13.06.2016 wurde in der Sitzung des BUSA am 27.6. 2016 zunächst an den Gemeindevorstand verwiesen, der gemeinsam mit der unteren Straßenverkehrsbehörde den Antrag rechtlich und tatsächlich prüfen und darstellen soll. Dem vorzulegenden Bericht ist auch eine Aufstellung der zu erwartenden Kosten beizufügen. Auf Nachfrage sagte der Vorsitzende der Gemeindevertretung in der BUSA-Sitzung am 27.06.2016 ein Ergebnis der Prüfung für die Sitzung des BUSA nach den Sommerferien 2016 am 12.09.2016 zu.

Die Anwohner im Herrenackerweg sehen weiterhin akuten Handlungsbedarf und wünschen eine baldige Umsetzung der Maßnahme im Sinne der Bürger.

Fragen:

1. Welche Maßnahmen und Prüfungen wurden konkret vom Gemeindevorstand bisher veranlasst?
2. Wurde der Antrag von der unteren Straßenverkehrsbehörde geprüft und bewertet?
3. Wie ist der aktuelle Bearbeitungsstand?
4. Wann erfolgt der Abschlussbericht über das Ergebnis der Prüfung und der Kostenaufstellung?

Anmerkung:

Der Beschlussvorschlag lt. WGN-Antrag vom 13.06.2016 war:
Der Gemeindevorstand wird beauftragt, den Herrnackerweg ab dem Bereich Haus Nr.5 und Haus Nr.7 bis zum Wendehammer (d.h. = gesamter Herrnackerweg) durch Umwidmung der 30er-Zone als einen verkehrsberuhigten Bereich auszuweisen.

(weiter nächste Seite)

Wähler – Gemeinschaft Niedernhausen
- Fraktion -

Für Irritationen und Unverständnis bei den Anwohnern sorgte auf der Sitzung des Ortsbeirat Niedernhausen am 17.11. 2016 der TOP 11:
„Umwidmung des Herrnackerweges ab der Einmündung „Hammergrund“ bis Seniorenzentrum zu einem verkehrsberuhigten Bereich einschließlich der erforderlichen Umbaumaßnahmen“.
Hier wurde nur über einen Teilbereich des Herrnackerwegs -- der zum verkehrsberuhigten Bereich umgewidmet werden soll -- beraten.
Wir bitten um Klärung, warum und auf welcher Basis dieser TOP so im Ortsbeirat beraten werden konnte.
Die Anlieger wünschen ausdrücklich einen verkehrsberuhigten Bereich für den ganzen Herrnackerweg, mindestens jedoch ab dem Bereich Haus Nr.5 und Haus Nr.7 bis zum Wendehammer.

Für die Fraktion: